

## **Stephan Gross setzt Zeichen**

Spieler des Golf Club St. Leon-Rot wird als Zweiter der Europäischen Amateur-Rangliste 2008 ausgezeichnet +++ Neue Erfolge in 2009: Gross auf Platz fünf der Weltrangliste

---

Es war eine großartige Saison 2008 – für die es jetzt die verdiente Anerkennung gibt: Stephan Gross, Mitglied der 1. Herrenmannschaft des Golf Club St. Leon-Rot, belegte am Ende des vergangenen Jahres den zweiten Platz der Europäischen Amateur-Rangliste.

Besser als der Nationalspieler war im abgelaufenen Jahr lediglich der Ire Shane Lowry, Jorge Campillo aus Spanien belegte Rang drei. Das spielstarke Trio wird für seine Top-Platzierungen bei der Ende Juni in Wales anstehenden Mannschafts-Europameisterschaft in Wales eine formelle Anerkennung und eine Auszeichnung durch die European Golf Association erhalten.

Stephan Gross hatte 2008 Erfolg an Erfolg gereiht: So holte er sich als erster Deutscher in der Geschichte den Titel bei der Einzel-Europameisterschaft, gewann die Internationale Deutsche Amateurmeisterschaft und wurde mit dem Team des Golf Club St. Leon-Rot erneut Deutscher Mannschaftsmeister. Auch bei den Profis wusste der 21-Jährige zu überzeugen: Bei der Vodafone Challenge, einem Turnier der European Challenge Tour, wurde das Talent sensationeller Zweiter, die BMW International Open in München beendete der junge Spieler als 30. Damit erreichte Gross das beste Ergebnis eines Amateurs in der 20-jährigen Geschichte des Turniers.

Der St. Leon-Roter, der zur Zeit in den USA an der Arizona State University studiert und für deren Golf-Team antritt, ist auch aktuell in guter Verfassung. Bei dem Big Island/UH Hilo Intercollegiate Invitational auf Hawaii belegte der Deutsche einen ausgezeichneten dritten Rang. Damit festigte Gross seinen fünften Platz in der Weltrangliste der Amateurgolfer.

»Wir freuen uns mit Stephan Gross und sind stolz, ihn in unserem Club zu haben«, sagt Eicko Schulz-Hanßen, Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot. »Dass er schon früh im Jahr wieder exzellentes Golf spielt, lässt vermuten, dass er unseren Club in der anstehenden Saison wieder bestens vertreten wird. Und dass wir unser Ziel, erneut Deutscher Mannschaftsmeister zu werden, mit seiner Hilfe auch erreichen werden«.

### **Über den Golf Club St. Leon-Rot**

Der 1997 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, einen 9-Loch-Platz sowie einen 5-Loch Bambini-Platz. Als mehrfacher Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open, einem Profiturnier der PGA European Tour, erlangte der Club nationale und internationale Bekanntheit. Tiger Woods, der weltbeste Golfspieler, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, „St. Leon“ und „Rot“, wurden mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhält der Meisterschaftsplatz Rot seit 2001 ununterbrochen in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als „Bester Golfplatz in Deutschland“. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der „Top 500 Holes in the World“. Zudem stehen mit einer Driving-Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum mit Scope, SAM Putt Lab und Track Man, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. Bekannt ist der Golf Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellt St. Leon-Rot seit fünf Jahren in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren. Die Damenmannschaft kann auf vier Deutsche Meisterschaften und zwei Europameister-Titel verweisen.

Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.